

Vorwort

Der deutsche Gesundheitsmarkt und insbesondere die deutschen Krankenhäuser befinden sich aufgrund der sich ändernden rechtlichen, politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in einem Transformationsprozess.

Um sich bestens den Herausforderungen stellen zu können, ist die zeitnahe und umfassende Verfügbarkeit der für die Steuerung des Krankenhauses relevanten Daten unerlässlich. Auch die qualifizierte Aufbereitung der internen Daten und Anreicherung der Ergebnisse mit externen Daten gewinnt entscheidend an Bedeutung.

Im Mittelpunkt bei der Implementierung einer solchen Lösung steht die IT-Unterstützung in Form von Entscheidungsunterstützungssystemen (Decision Support System: DSS), dem Aufbau eines Data Warehouse sowie die Aufbereitung und Analyse der Daten mittels Methoden der Business Intelligence (BI).

Grundlage für den Aufbau und das Customizing der Systeme ist zum einen die Kenntnis der grundsätzlich verfügbaren Lösungen aus IT-Sicht und zum anderen die der Anforderungen des Krankenhauses. Diese rekrutieren sich aus den Bereichen Kostenrechnung und Controlling, Medizincontrolling, insbesondere im Hinblick auf das diagnosebezogene Fallpauschalensystem, klassischen administrativen Bereichen wie Personal oder Einkauf sowie aus neuen Anforderungen aus dem Marketing, Qualitäts- und Risikomanagement. Zentrales Instrument bei der Umsetzung sind hier klinische Pfade.

Ein weiterer Gesichtspunkt bei der Implementierung einer BI-Lösung sind die im Krankenhaus verfügbaren Daten und deren Vorhaltung sowie das abzubildende Reporting aus dem internen und externen Berichtswesen.

Die Umsetzbarkeit der Lösungsansätze wird anhand von Modellprojekten zur Prozesskostenrechnung und zum Aufbau eines Data Warehouse im Krankenhaus aufgezeigt. Eine vergleichende Studie zeigt die Optionen zur Systemauswahl am Markt auf.

Dr. rer. oec. Holger Raphael

Business Intelligence im Krankenhausmanagement

Herausforderungen an Kliniken im DRG-Zeitalter

Raphael, H.

2014, XXIII, 297 S. 32 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-03094-0